Diplodia

Kieferntriebsterben

Diese Krankheit wird durch einen wärmeliebenden Pilz (Sphaeropsis sapinea, Syn.: Diplodia pinea) verursacht, der bedingt durch den Klimawandel zunehmend bessere Lebensbedingungen in Mitteleuropa vorfindet. Der Pilz ist ein Schwächeparasit und benötigt so eine gewisse Vorschädigung seiner Wirte, um "aktiv" zu werden. Da er auch auf abgestorbenem Material oder symptomlos in der Kiefer lebt ist er im Bestand präsent und kann bei günstigen Bedingungen ausbrechen. Milde Winter, feuchtwarme Frühjahre und trockene Sommer begünstigen das Kiefertriebsterben, weshalb seine Bedeutung waldbaulich weiter zunehmen und den Kiefernanbau zukünftig risikoreicher gestalten wird [1]. (Bild)

Quellen:

[1] Diplodia-Triebsterben der Koniferen, Online auf waldwissen.net, Zugriff am 19.09.2018.

From:

https://www.wald-wiki.de/ -

Permanent link:

https://www.wald-wiki.de/klima_u_fowi/waldschutz/biot_schaeden/pilze/diplodia_pinea?rev=1551103439

Last update: 2020/10/10 00:14

